

Herzliche Gratulation zur Habilitation von PD Dr. Emilio Couso-Queiruga

Es ist uns eine ganz besondere Freude, PD Dr. Emilio Couso-Queiruga zu seiner Habilitation an der Medizinischen Fakultät der Universität Bern zu gratulieren und diesen bedeutenden Meilenstein gemeinsam mit ihm zu feiern.

Emilios akademischer Weg ist geprägt von Neugier, Leidenschaft und einem aussergewöhnlichen Engagement für Wissenschaft und klinische Exzellenz. Nach seinem Zahnmedizinstudium und Masterabschluss an der Universität Granada führte ihn sein Weg zunächst an die University of Iowa, wo er sich während mehrerer Jahre sowohl wissenschaftlich als auch klinisch im Bereich Parodontologie und Implantologie spezialisierte. Bereits dort erhielt er zahlreiche Auszeichnungen für seine Forschungsarbeiten und sein Engagement als Mentor und Lehrer. Über ein renommiertes ITI-Stipendium kam er schliesslich an die Universität Bern, wo er heute als Wissenschaftler, Kliniker und Dozent eine prägende Rolle einnimmt.

Wer Emilio kennt, weiss, dass ihn nicht allein die wissenschaftliche Exzellenz auszeichnet. Es sind seine Begeiste-

rungsfähigkeit, seine Grosszügigkeit im Teilen von Wissen und seine positive Art, mit der er Studierende, Assistenz-zahnärztinnen und Assistenz Zahnärzte sowie Kolleginnen und Kollegen inspiriert. Er verbindet höchste wissenschaftliche Ansprüche mit Bodenständigkeit, Teamgeist und einem echten Interesse am Gegenüber.

Seine Forschung konzentriert sich auf die biologischen Grundlagen und die digitale Analyse von Hart- und Weichgeweben rund um Zähne und Implantate. Mit seinen Arbeiten zu periodontalen und periimplantären Phänotypen, zur Alveolarkammheilung nach Zahnextraktionen sowie zur computerassistierten Implantatchirurgie hat er wichtige Beiträge zur Weiterentwicklung moderner, patientenzentrierter Behandlungskonzepte geleistet. Seine wissen-

schaftlichen Arbeiten erscheinen regelmässig in führenden internationalen Fachzeitschriften und geniessen weltweit hohe Anerkennung.

Ein besonderer Höhepunkt in diesem Jahr war seine Ernennung zum Académico Correspondiente der Royal Academy of Medicine and Surgery of Cádiz. Diese traditionsreiche Akademie nimmt nur Persönlichkeiten auf, die sich durch nachhaltige wissenschaftliche Leistungen und internationale Ausstrahlung auszeichnen. Die Ehrung würdigt nicht nur Emilios beeindruckende wissenschaftliche Laufbahn, sondern unterstreicht auch seine Rolle als Botschafter unserer Universität und Klinik in einem globalen akademischen Netzwerk.

Auch in der klinischen Tätigkeit überzeugt Emilio durch höchste Präzision, Innovationsfreude und einen ausgeprägten Qualitätsanspruch. Sein interdisziplinäres Denken und seine internationale Erfahrung bereichern unsere Klinik jeden Tag aufs Neue.

Lieber Emilio, Deine Habilitation ist Ausdruck einer aussergewöhnlichen Entwicklung als Wissenschaftler, Lehrer und Kliniker. Noch mehr aber ist sie Ausdruck Deiner Leidenschaft für unser Fach und Deiner Bereitschaft, Wissen zu schaffen, zu teilen und weiterzugeben. Wir sind stolz und dankbar, Dich in unserem Team zu haben, und freuen uns auf die vielen gemeinsamen Projekte und Erfolge, die noch vor uns liegen.

Von Herzen gratulieren wir Dir zu diesem bedeutenden Meilenstein und wünschen Dir weiterhin Gesundheit, Freude, Inspiration und viel Erfolg auf Deinem weiteren akademischen Weg.



PD Dr. Emilio Couso-Queiruga (4. von links) mit dem gesamten Zahnärzte-Team der Klinik für Oralchirurgie und Stomatologie

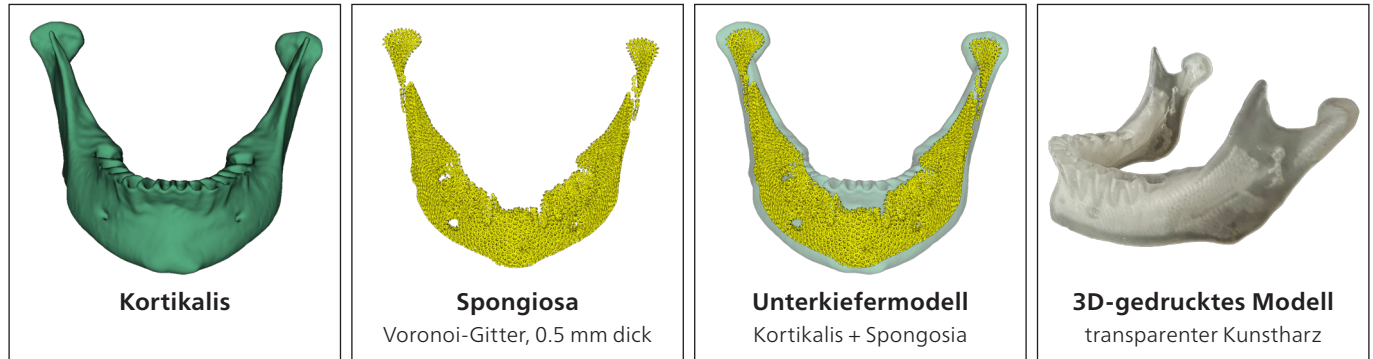
Herzliche Gratulation an Dr. Nicolly Oliveira Santos zum 2. Platz beim EADMFR Maxillofacial Research Award 2026

Mit grosser Freude gratulieren wir Dr. Nicolly Oliveira Santos zum 2. Platz des EADMFR Maxillofacial Research Award 2026. Diese renommierte Auszeichnung würdigt ihre herausragende wissenschaftliche Arbeit und ihren innovativen Beitrag zur dentomaxillofazialen Radiologie.

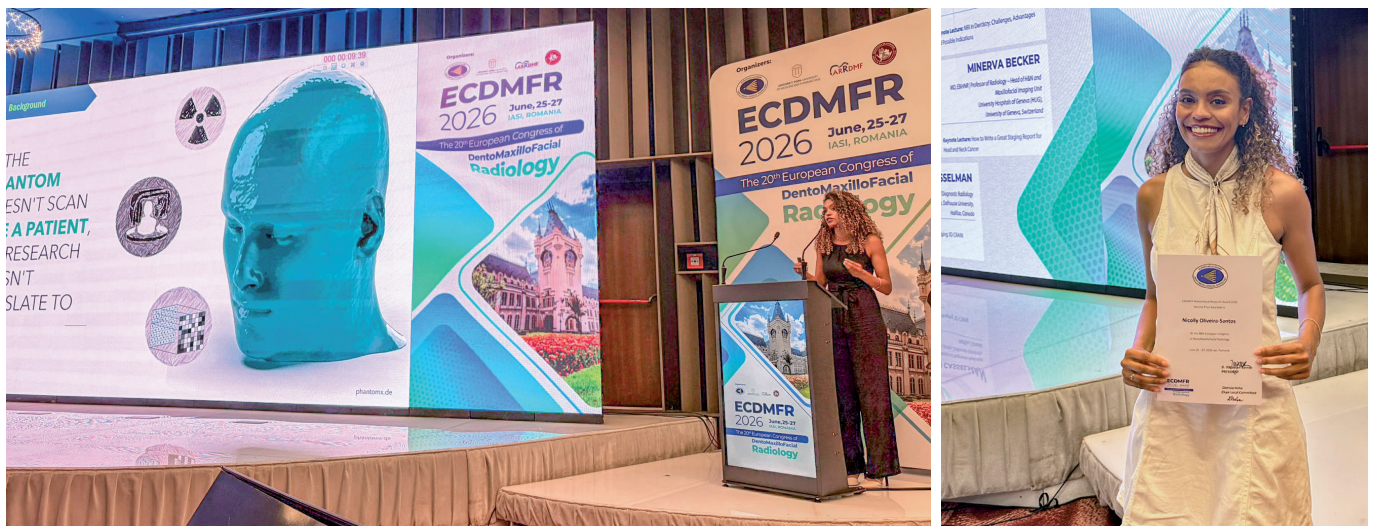
Ausgezeichnet wurde ihre Forschungsarbeit «Radiographically and Anatomically Accurate Patient-Specific 3D-Printed Maxillofacial Phantom for Imaging Research». Ziel des Projekts war die Entwicklung eines patientenspezifischen, anatomisch und radiologisch hochpräzisen 3D-gedruckten maxillofazialen Phantoms. Während herkömmliche Phantommodelle häufig teuer sind und die komplexen anatomischen und radiologischen Eigenschaften des menschlichen Kopfes nur unzureichend abbilden, ermöglicht ihr neu entwickeltes Modell eine realitätsnahe Simulation verschiedener kraniofazialer Gewebe. Durch die Kombination innovativer 3D-Druckmaterialien mit speziell angepasster Röntgenopazität konnten sowohl die anatomischen Strukturen als auch die radiologischen Eigenschaften des menschlichen Kiefers mit hoher Präzision nachgebildet werden.

Das entwickelte Phantom eröffnet vielfältige Anwendungsmöglichkeiten – von der Optimierung von CBCT-Bildgebungsprotokollen über die Bewertung der Strahlenexposition und die Validierung KI-gestützter Segmentierungsverfahren bis hin zur chirurgischen Aus- und Weiterbildung. Gleichzeitig bietet es eine kosteneffiziente und reproduzierbare Alternative zu konventionellen Modellen und reduziert den Bedarf an anatomischen Präparaten.

Wir gratulieren Nicolly herzlich zu diesem grossartigen Erfolg und freuen uns auf die weitere Entwicklung dieses vielversprechenden Forschungsprojekts. Wir wünschen ihr weiterhin viel Freude und Erfolg auf ihrem wissenschaftlichen Weg.



Erstellung eines patientenspezifisch, anatomisch und radiologisch hochpräzises 3D-gedrucktes maxillofazialen Phantoms.



Dr. Nicolly Oliveira Santos präsentiert ihre Forschungsarbeit am Europäischen Kongress für Dentomaxillofaziale Radiologie (ECDMFR 2026) in Rumänien.